



Auswertung der Fragebögen

der Gemeinde Klein Rheide im Rahmen der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes



Die vorliegende Evaluierung setzt Männer und Frauen im Sprachgebrauch gleich, um jedoch den Lesefluss nicht zu stören, wird oftmals eine einheitliche meist männliche Begrifflichkeit verwendet.



Im Rahmen des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK) wurde innerhalb der Gemeinde Klein Rheide eine schriftliche Befragung in Form eines Fragebogens vorgenommen.

Dieser wurde an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt. Alle Angaben werden anonym behandelt.

Grundsätzlich ist der Fragebogen so konzipiert, dass pro Haushalt ein Fragebogen abgegeben werden konnte, der Fragebogen spiegelt also immer die Meinung eines Haushaltes wider. Es bestand bei unterschiedlichen Meinungen eines Haushalts auch die Möglichkeit, den Fragebogen zu kopieren.

Das Ortsentwicklungskonzept stellt einen Handlungsleitfaden für die kommenden 10 – 15 Jahre sowie eine Grundvoraussetzung für die Inanspruchnahme von bestimmten Fördergeldern dar.

Die Rücklaufquote, bezogen auf die Haushalte, beträgt 24 Prozent.

Es handelt sich um eine nicht repräsentative Befragung.

Zusammengefasstes Ergebnis

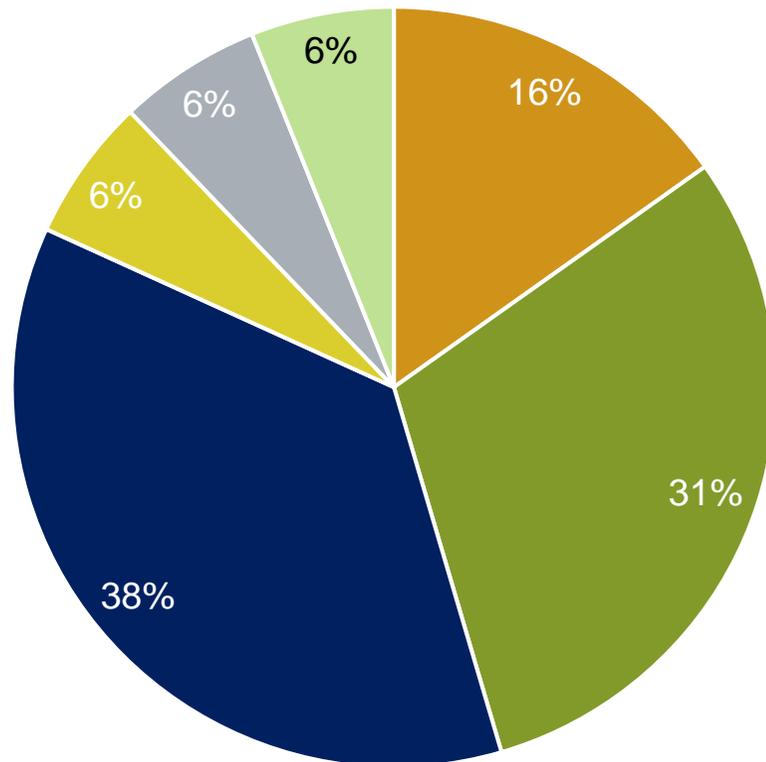


- Positiv erwähnt wurde die gute Gemeinschaft
- Ebenfalls positiv wurde die Verkehrsanbindung sowie die Nähe zur Natur genannt
- Im Durchschnitt ist die allgemeine Wohnsituation mit „sehr gut“ bewertet
- Die Gemeinde besteht zu einem höheren Anteil aus langjährig in Klein Rheide wohnenden Bürgern
- Die Themen Digitalisierung und Infrastruktur werden für die Zukunft priorisiert
- Die Bürger streben eine bessere Wohnflächenentwicklung an
- Die Einwohner wünschen sich weniger Lärm

Wohnverhältnis



(Ehe)Paare und Familien mit Kindern bilden die große Mehrheit mit fast 70 Prozent.

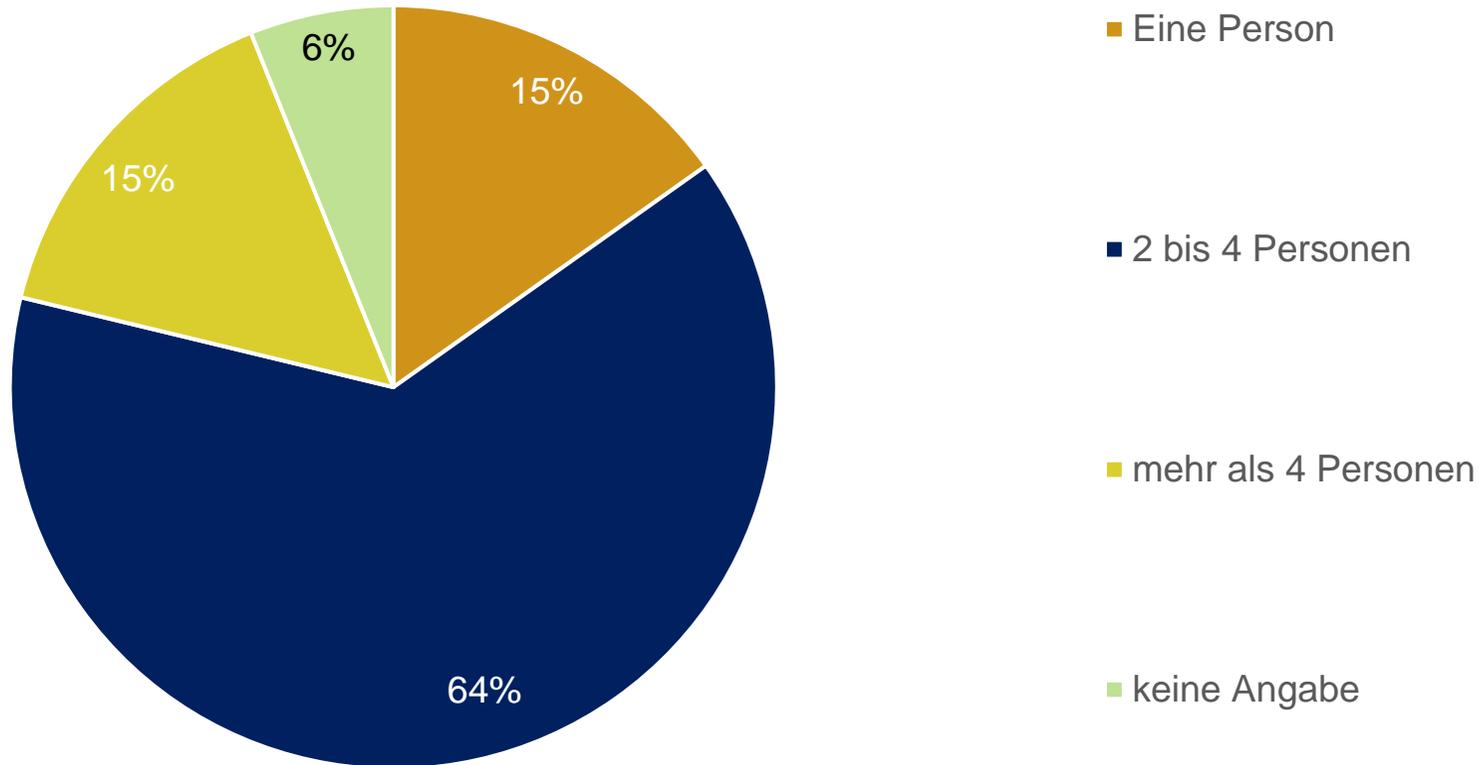


- alleine
- (Ehe)paar ohne Kinder
- Familie mit Kindern
- mehrere Familienmitglieder und Generationen
- Wohngemeinschaft
- keine Angabe



Wie viele Personen wohnen in Ihrem Haushalt?

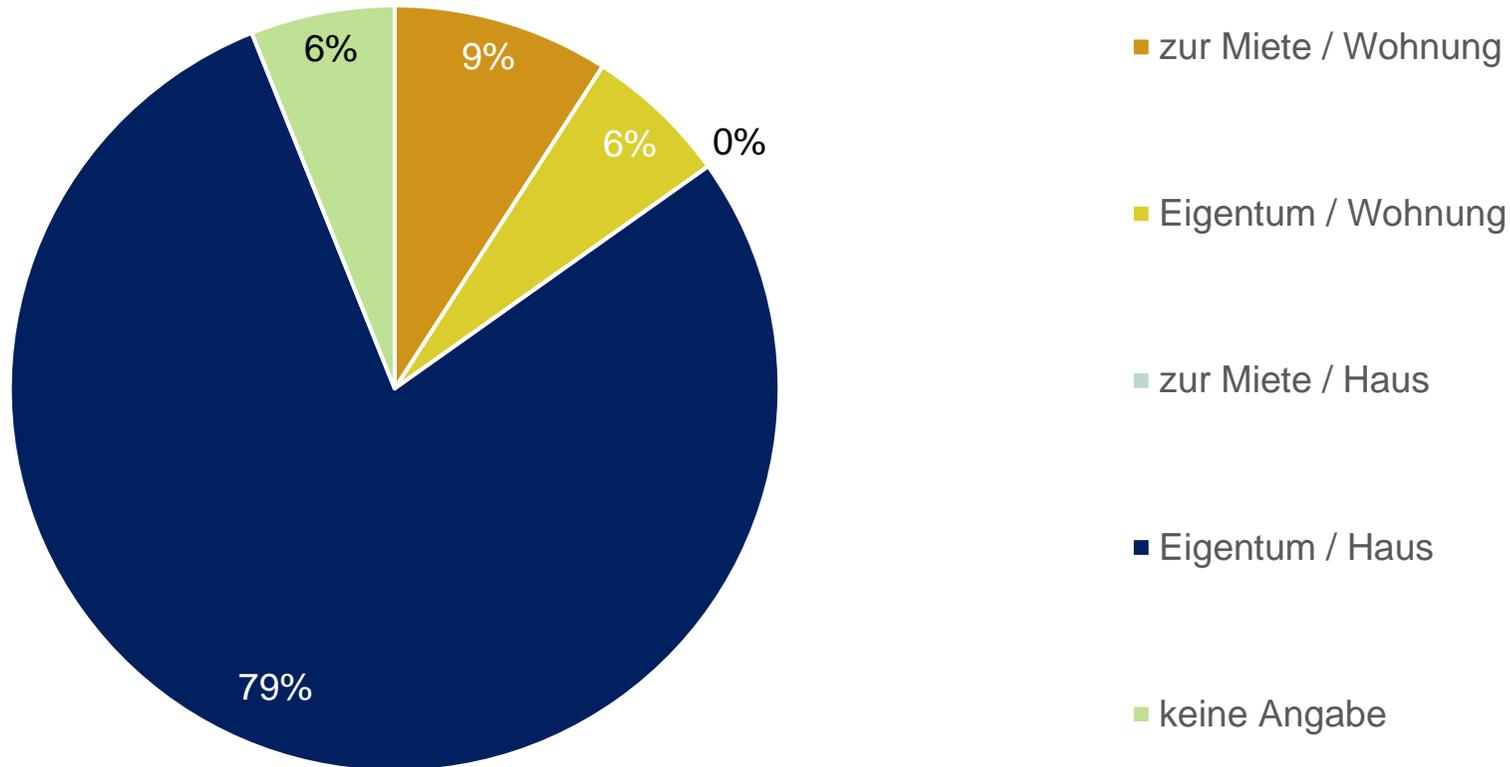
Knapp $\frac{2}{3}$ der Bürger leben in einem 2 – 4 Personenhaushalt.





Ich / Wir wohnen

85 % leben in Ihrer eigenen Immobilie.



Wie lange wohnen Sie bereits in der Gemeinde Klein Rheide?



Die Gemeinde besteht zu einem höheren Anteil aus langjährig in Klein Rheide wohnenden Bürgern, der Anteil der neu zugezogenen liegt bei 15,5 %.

0-5 Jahre	5-20 Jahre	20-30 Jahre	30-50 Jahre	Länger als 50 Jahre
15,5 %	15,5 %	21,2 %	27,3 %	12,2 %



Wie zufrieden sind Sie mit...

Mit Ausnahme der allgemeinen Wohnsituation und den Radwegen erhalten die abgefragten Merkmale durchschnittliche Werte.

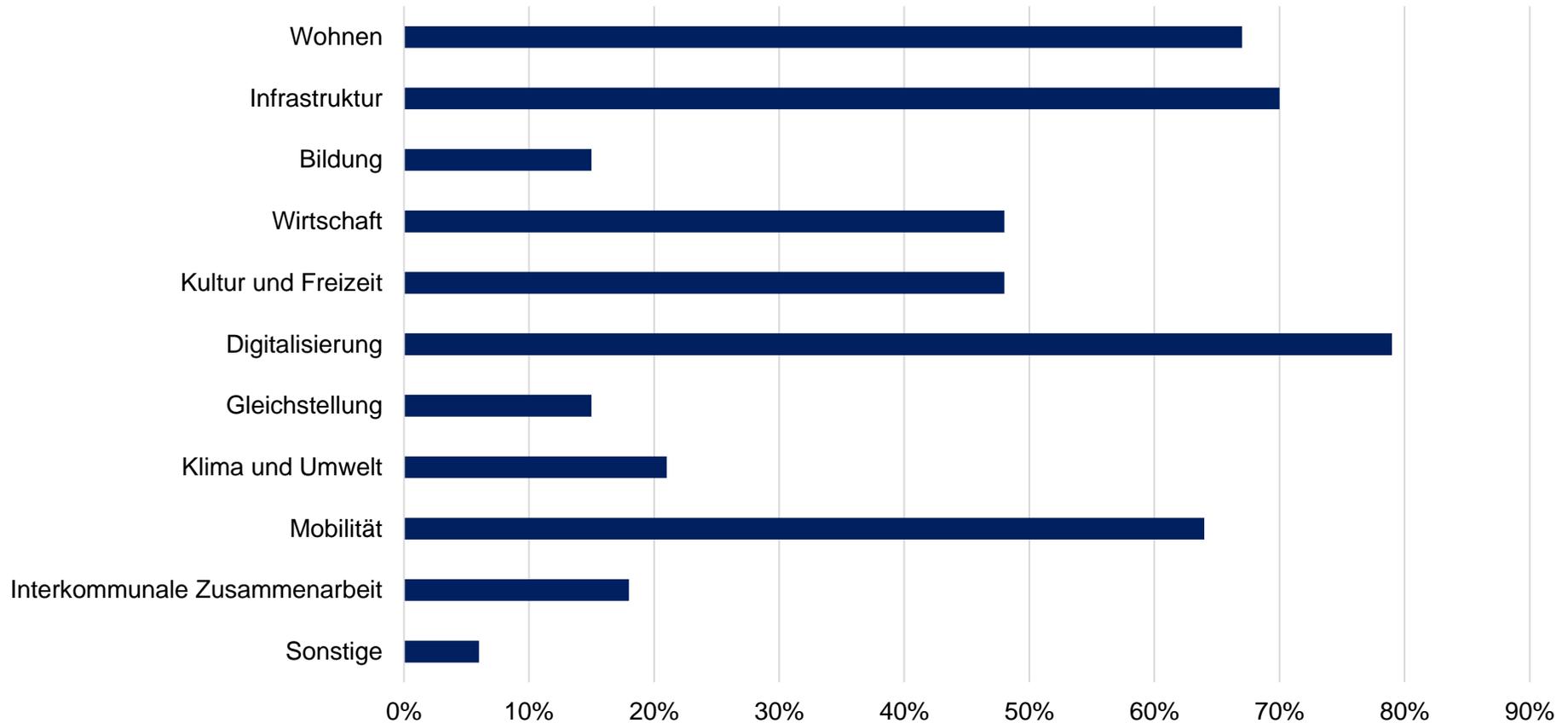
	Durchschnitt
Allgemeine Wohnsituation	1,69
Erreichbarkeit von Infrastruktureinrichtungen wie Einkaufsmöglichkeiten, etc.	2,27
Verbundenheit mit der Gemeinde Klein Rheide	2,03
Barrierearmut in der Wohnsituation	2,62
Straßenzustand	2,73
ÖPNV (werktags)	3,33
ÖPNV (feiertags)	3,84
Fußwege	3,67
Radwege	4,23
Wanderwege	3,5
Barrierearmut	3,33

1= sehr gut, 2 = gut, 3 = zufriedenstellend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend



Welche Themen finden Sie wichtig für die Zukunft in der Gemeinde?

Die Themen Digitalisierung (79 %) sowie Infrastruktur (70%) werden für die Zukunft priorisiert.

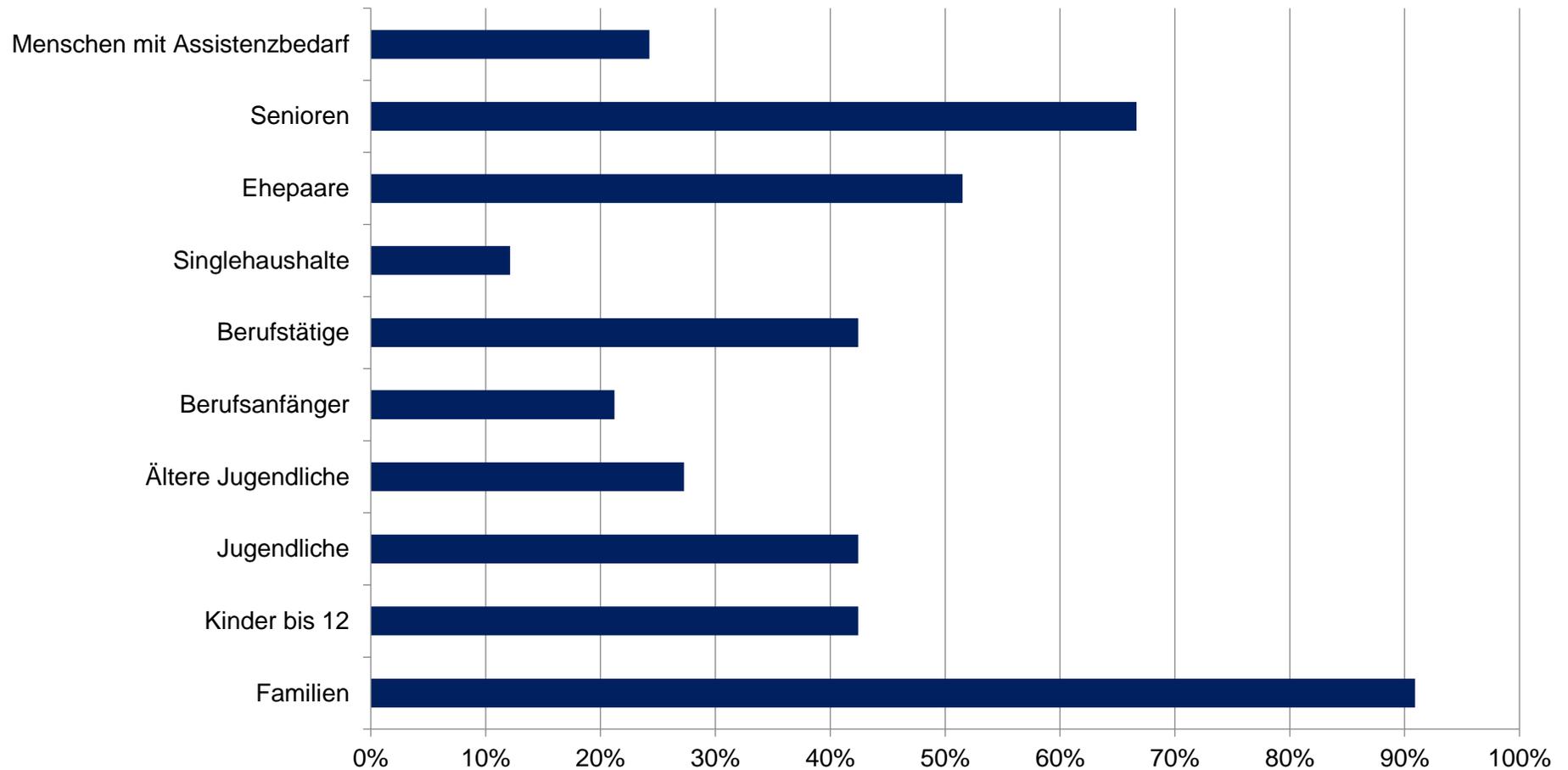


Sonstige: Tempo 30 Zone, Renaturierung

Welche Gruppen sollten bei der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes (OEK) am meisten berücksichtigt werden?



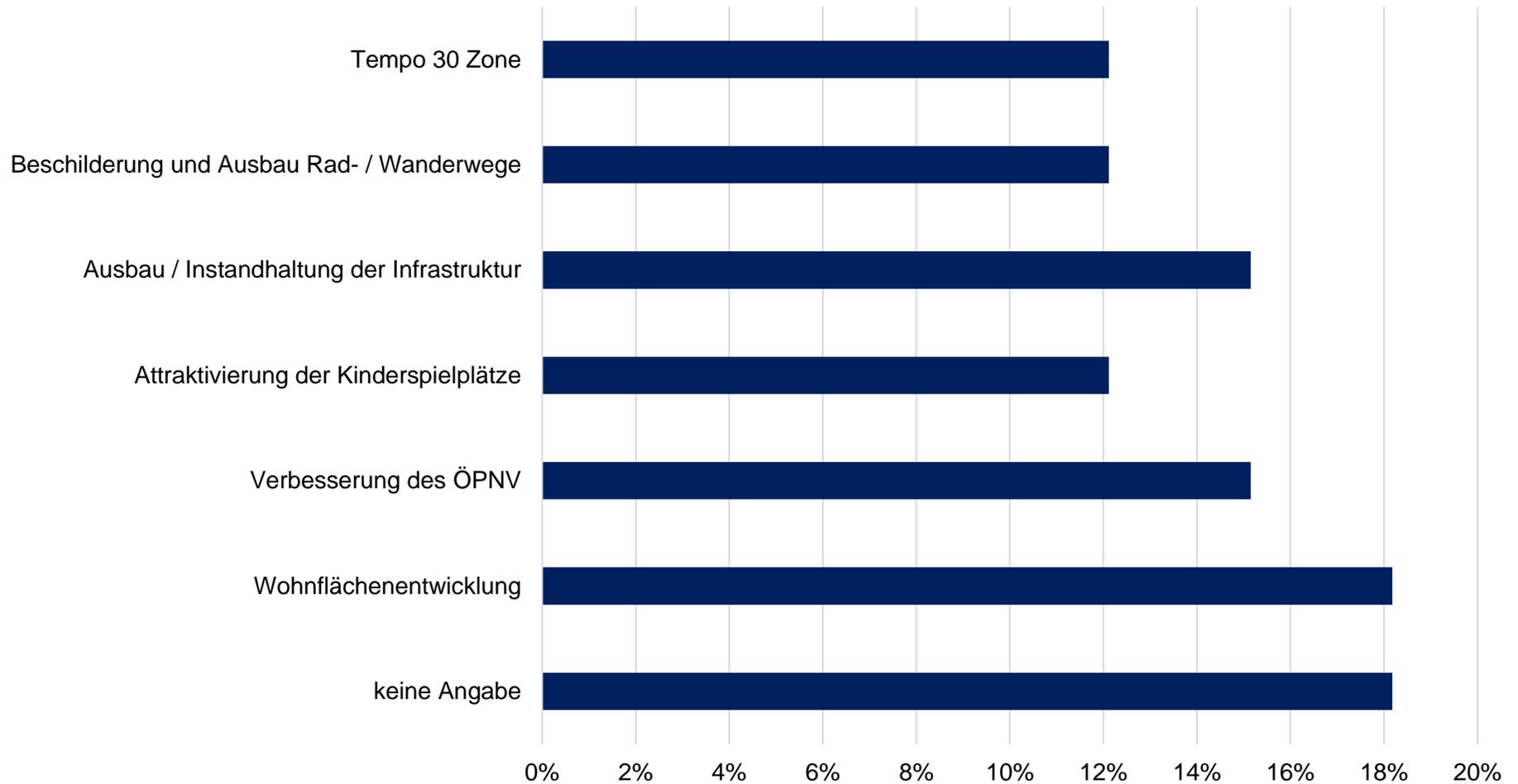
Insbesondere sollen Familien berücksichtigt werden.



Was sollte unbedingt im OEK enthalten sein, bzw. was sind Ihre Wünsche an das OEK?



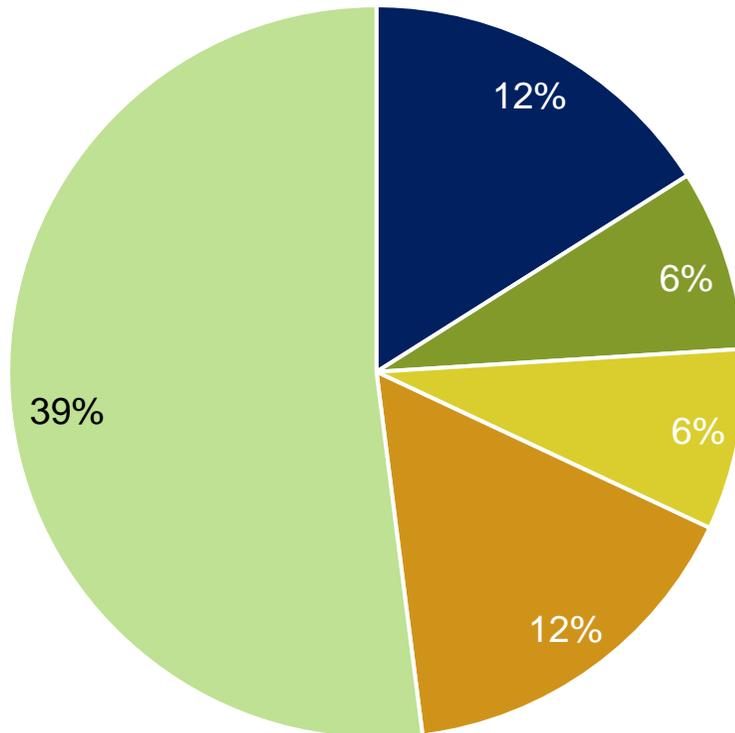
Bezüglich der Wünsche ist die Wohnflächenentwicklung im Vordergrund.





Haben Sie eine Projektidee für Klein Rheide?

Zu gleichem Anteil wünschen sich die Bürger mehr Angebote für Kinder sowie eine Erweiterung der Rad- / und Wanderwege.

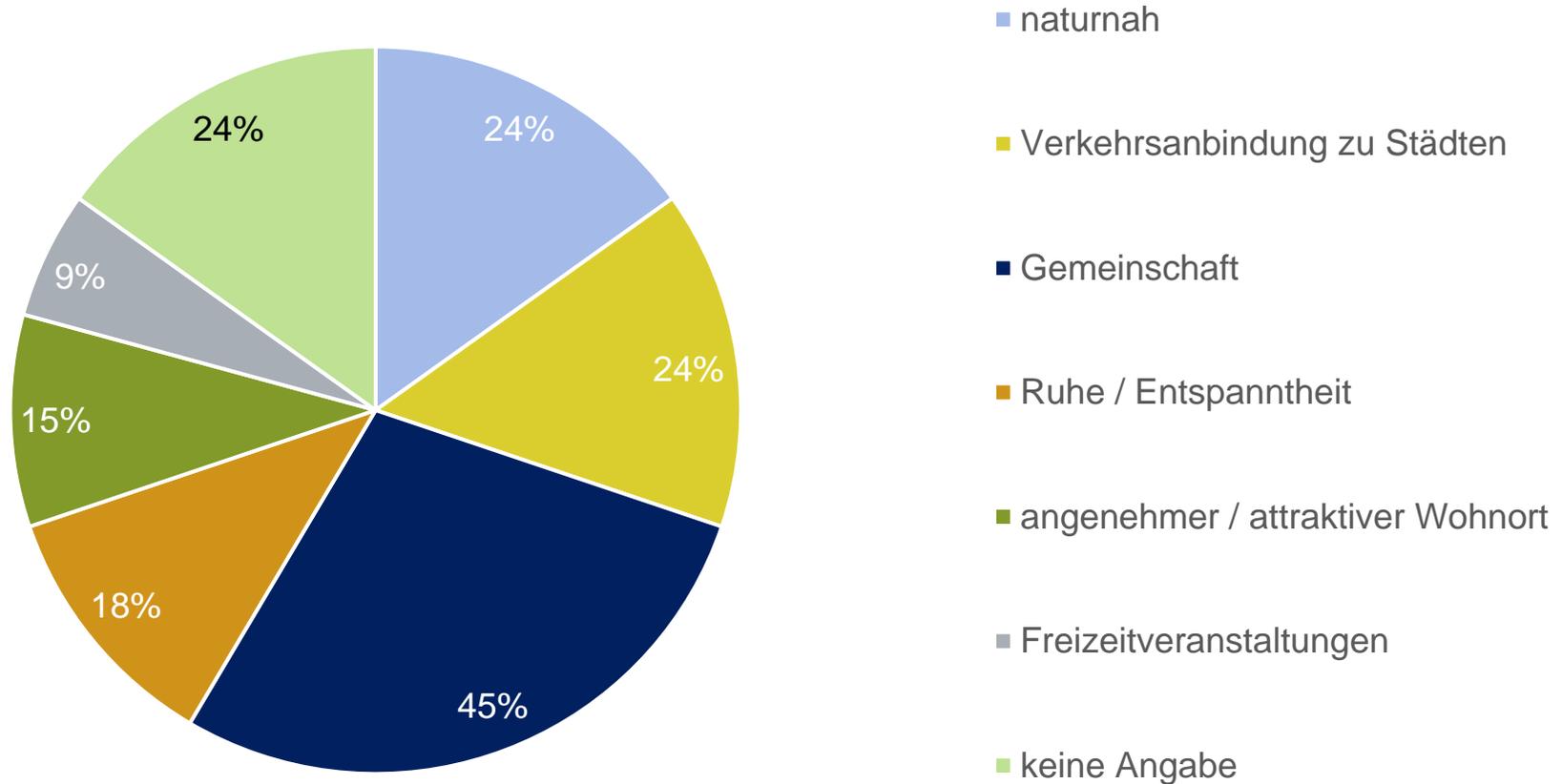


- Angebote für Kinder (Kita, Spielplatz)
- Naturschutz
- Umwandlung von Grünflächen in Blühflächen
- Erweiterung Rad- / Wanderwege
- keine Angabe



Was mögen Sie an Ihrem Ort?

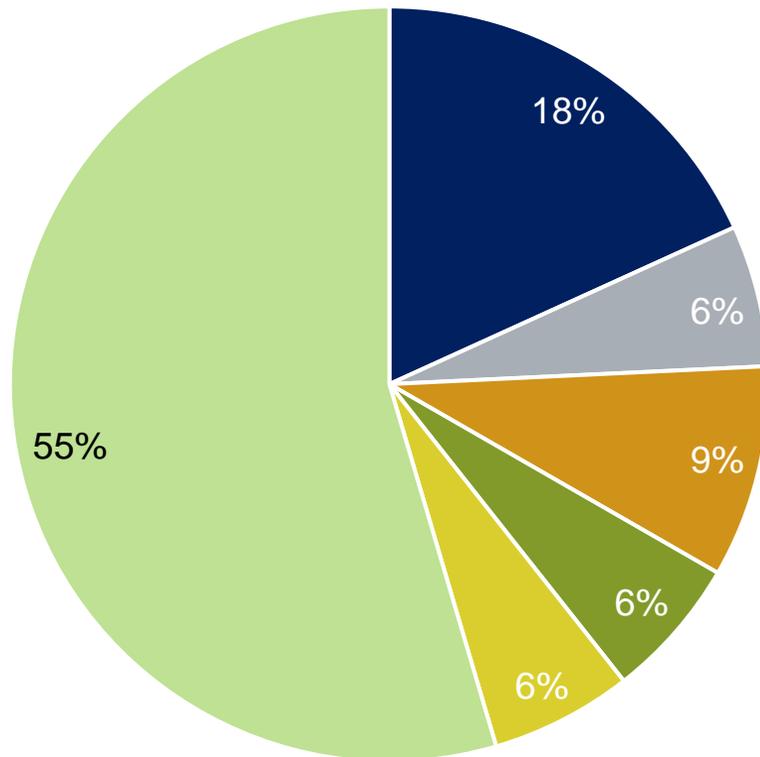
Fast die Hälfte der Bürger schätzen die gute Gemeinschaft sehr.





Was mögen Sie weniger an Ihrem Ort?

Knapp 20 % vermissen einen ausreichenden Lärmschutz.

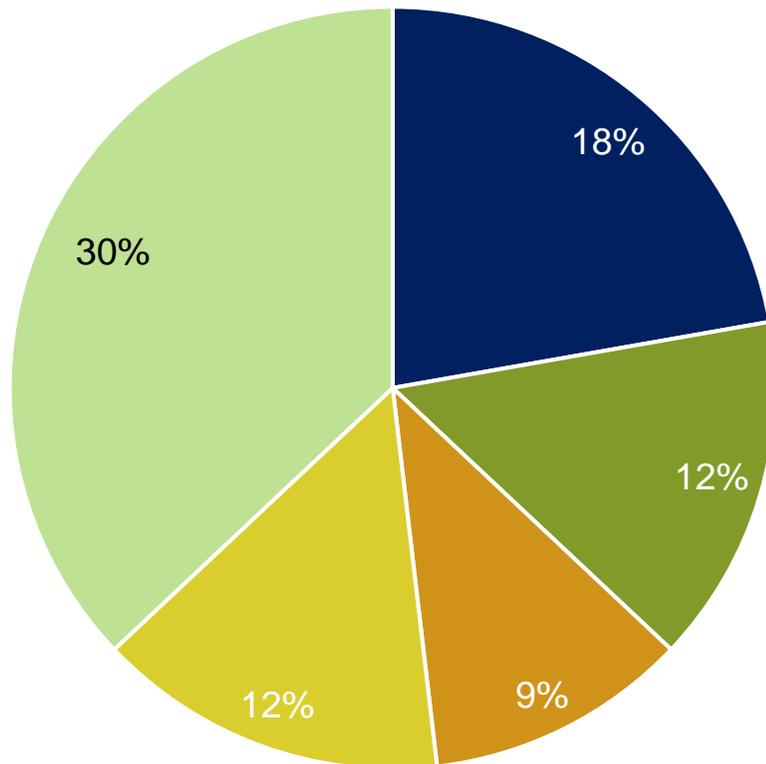


- Lärm
- fehlendes Gemeinschaftsgefühl
- Zustand der Straßen
- Instandhaltung von Grünflächen / Büschen
- keine Eingliederung von Zugezogenen
- keine Angabe

Wo sehen Sie mögliche Hindernisse / Konflikte bei der Erstellung und anschließender Anwendung des Ortsentwicklungskonzeptes?



Besonders die Finanzierung des OEK wird als größeres Hindernis für Veränderungsprozesse gesehen.



■ zu hohe Kosten / Finanzierung

■ unterschiedliche Interessen

■ kein Miteinander der Bewohner

■ mangelnder Einsatz der Gemeindevertretung

■ keine Angabe



Die Ergebnisse der Evaluierung sind nur erste Erkenntnisse des Ortsentwicklungskonzeptes.